Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Zeckern : TV 1881 Altdorf
Freitag, 15.10.2021, 20:00 Uhr

SpVgg Zeckern siegt knapp gegen TV 1881 Altdorf

Mit langem Atem behielten die Gastgeberinnen der SpVgg Zeckern am vergangenen Freitag in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 30:18. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Heimteams setzte Kristin Stenglein. Nach diesem Sieg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Karoline Holmer nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Nichts auszurichten hatten Stenglein / Schüpferling beim 2:11, 6:11, 9:11 gegen Steinmann-Zeiß / Kornberger. Wenig Gegenwehr bekamen Holmer / Kaiser bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Albrecht / Ritter. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzen Prozess machte Karoline Holmer beim 3:0 mit Paula Kornberger bei einem nie gefährdeten Sieg. Mit 11:7, 4:11, 11:5, 11:7 gewann Kristin Stenglein gegen Erika Steinmann-Zeiß und gab dabei nur einen Satz her. Nur einen Satz verlor Veronika Schüpferling bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Renate Ritter und holte somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. 2:3 hieß es jedoch am Schluss, als Christina Kaiser und Claudia Albrecht sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen in die Box. Kurzen Prozess machte dagegen Karoline Holmer beim 11:5, 11:6, 11:4 mit Erika Steinmann-Zeiß bei einem nie gefährdeten Sieg. Kristin Stenglein hatte derweil gegen Paula Kornberger bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Claudia Albrecht wurden Veronika Schüpferling ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Renate Ritter war Christina Kaiser, obwohl sie alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es war ein langes Spiel, bis Veronika Schüpferling ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Erika Steinmann-Zeiß hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Karoline Holmer holte mit einem 11:5, 1:11, 11:5, 11:9 gegen Claudia Albrecht einen Punkt für ihr Team. Kristin Stenglein machte mit Renate Ritter bei ihrem Sieg in drei Sätzen was sie wollte und gewann ihr Einzel souverän. Ein insgesamt knapper Mannschaftssieg fand sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SpVgg Zeckern am 22.10.2021 gegen den TB Johannis 1888 Nürnberg möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 29.10.2021 gegen den TSV Lauf II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:
SpVgg Zeckern
Doppel: Stenglein / Schüpferling (0), Holmer / Kaiser (1)
Einzel: K. Holmer (3), K. Stenglein (3), V. Schüpferling (1), C. Kaiser (0)
TV 1881 Altdorf
Doppel: Steinmann-Zeiß / Kornberger (1), Albrecht / Ritter (0)
Einzel: E. Steinmann-Zeiß (1), P. Kornberger (0), C. Albrecht (2), R. Ritter (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (14:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").